

## AWO Nordhessen Jugendhilfeverbund

Melsunger Straße 3  
34123 Kassel

Tel.: 0561 - 58 58 0080

e-Mail: [afh@jwg-awo-nordhessen.de](mailto:afh@jwg-awo-nordhessen.de)

### Leitung Jugendhilfeverbund:

Hubert Wierzenko-Jöst

Mobil: 0151 - 122 63 764

## Zeitnahe, flexible und passgenaue Hilfen

Der AWO-Jugendhilfeverbund bietet mit seinen differenzierten stationären und ambulanten Angeboten Unterstützung für Kinder, Jugendliche und Familien.

Durch die enge Zusammenarbeit der verschiedenen Arbeitsbereiche, die regelmäßigen fachlichen Fort- und Weiterbildungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie durch die vorhandenen fachlichen Kompetenzen können **zeitnahe, flexible** und **passgenaue Hilfen** angeboten werden.

## NEU GEDACHT

Verselbständigung  
für alle Jugendliche

## Betreutes Jugendwohnen Forstfeld 36

Steinigstraße 70  
34123 Kassel

Tel.: 0561 - 98681540

e-Mail: [bewoforstfeld36@jwg-awo-nordhessen.de](mailto:bewoforstfeld36@jwg-awo-nordhessen.de)

### Ansprechpartner:

Frederick Meyer



gemeinnützige Gesellschaft  
für soziale Einrichtungen und  
Dienste in Nordhessen mbH

Wilhelmshöher Allee 32 a

34117 Kassel

[www.awo-nordhessen.de](http://www.awo-nordhessen.de)



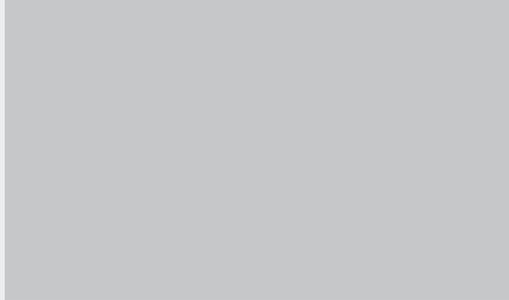
**BETREUTES  
JUGENDWOHNEN**

Forstfeld 36

Ein Projekt das  
Verselbständigung neu denkt



Nordhessen  
Jugendhilfeverbund



## NEU GEDACHT Verselbständigung für alle

Unsere konzeptionelle Weiterentwicklung sieht vor, Jugendliche aller Nationalitäten, mit und ohne Fluchterfahrung oder Migrationshintergrund zu betreuen.

## Nachhaltige INTEGRATION

Unsere Erfahrung in der Arbeit mit unbegleiteten Geflüchteten hat gezeigt, dass Integration vor allem dann gelingt, wenn man junge Menschen nicht nur bei der Bewältigung des Alltags unterstützt, sondern darüber hinaus mit ihnen gemeinsam eine berufliche Perspektive entwickelt.

So wird eine positive Zukunft gestaltet und Integration dauerhaft, nachhaltig und sensibel ermöglicht.

## BERUFLICHE Förderung

Diese Erkenntnis hat dazu geführt, dass sich die berufliche Förderung als zentraler Baustein des betreuten Jugendwohnens herauskristallisiert hat. Dabei helfen unsere differenzierten Kontakte zu zahlreichen Ausbildungsbetrieben in der Region.

## Weg in die SELBSTÄNDIGKEIT

Wir unterstützen junge Männer im Alter von 16 bis 21 Jahren durch professionelles Fachpersonal auf dem Weg in ihre Selbständigkeit.

In drei Doppelhaushälften mit jeweils sechs Einzelzimmern werden die jungen Menschen tagsüber von einem Team aus ErzieherInnen und SozialpädagogInnen dabei begleitet, sich auf ein eigenständiges Leben in eigener Wohnung vorzubereiten.

## TRAININGSWOHNUNG alltagsnah & individuell

In unmittelbarer Nähe der drei Häuser hat die AWO Nordhessen gGmbH eine kleine Wohnung angemietet, in der sich zwei junge Erwachsene mithilfe alltagsnaher und individueller Unterstützung auf die Herausforderungen eines eigenen Haushalts vorbereiten können.

## Unterstützung bei der WOHNUNGSSUCHE

Bei der oftmals schwierigen und langwierigen Suche nach einer passenden und bezahlbaren Wohnung erhalten die Bewohner des Projektes Forstfeld 36 Unterstützung. Unsere Kontakte zu Wohnungsbaugesellschaften und Vermietern ermöglichen es den Bewohnern, Auszugspläne zeitnah zu realisieren.

## Beziehungsorientierte NACHBETREUUNG

Im Rahmen einer Erziehungsbeistandschaft gemäß §30 SGB VIII ist es unseren MitarbeiterInnen möglich, die jungen Erwachsenen auch nach ihren Auszug in ihren eigenen Wohnungen ambulant zu betreuen.

In der Regel übernimmt dies der oder die jeweilige Bezugsbetreuer/in, so dass das bis dahin gewachsene Vertrauensverhältnis bestehen bleiben kann.

Die pädagogischen Fachkräfte unterstützen die jungen Menschen bei allen aufkommenden Fragen sowie beim Umgang mit Finanzen, Behörden und Arbeitgebern.